



Sehr geehrte lasallianische Familie!

Nach eingehender Information durch unseren Vorstandsvorsitzenden im Schulverein De La Salle, Herrn Walter Kröner, wissen wir, dass er mit 17. Mai 2019 in den wohlverdienten Ruhestand treten wird. Um die Nachfolgefrage zu klären, haben die drei Mitglieder des Schulverein De La Salle, Provinzial Br. Vicentiu, Br. Paul und Br. Johann, ihre Verantwortung, Personelles auf Vorstandsebene im Schulverein zu bestimmen, wahrgenommen und mit Fachleuten intensive Hearinggespräche mit BewerberInnen geführt.

Das Anforderungsprofil ist sehr anspruchsvoll, soll doch der Vorstandsvorsitz in kompetente Hände gelegt werden. Wirtschaftliche und pädagogische Fähigkeiten gleichermaßen in einer Person vereinigt zu finden ist natürlich eine schiere Herausforderung. Unsere Entscheidung ist gefallen und wir sind der Überzeugung, dass Herr Dr. Herbert Ritsch, zuletzt Direktor für Wirtschaftsethik und Schöpfungsverantwortung beim Bankhaus Schelhammer & Schattera, sowie Geschäftsführer der Aquinas GmbH, mit den geforderten Eigenschaften ausgestattet, unseren Schulverein De La Salle weiterhin erfolgreich in die Zukunft führen kann.

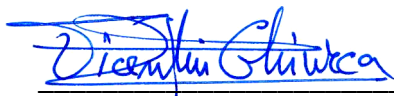
Herr Dr. Ritsch bezeichnet es als sein Herzensanliegen, in unserem Schulverein wesentlich mitwirken zu können und sieht in diesem neuen Engagement die höchste Wertigkeit und Sinnhaftigkeit seines bisherigen Berufslebens. Dass vor allem die PädagogInnen **die** BotschafterInnen des lasallianischen Charismas und somit auch der christlichen Werte sind, erfüllt ihn mit besonderer Achtung und ebensolchem Auftragsbewusstsein. So freuen wir uns schon auf sein engagiertes Wirken ab 15. Mai 2019 in unserer Familie.

Die Pensionierung Herrn Kröners verursacht durch seinen immens intensiven und umfassenden Einsatz, mit dem er höchst erfolgreich die Agenden mehrerer Ämter geführt hat, Vakanzen. Dr. Ritsch wird sich, ausschließlich für unsere Schulstandorte tätig, auch dem wirtschaftlichen Bereich in gefordertem Maße widmen und die Schulentwicklung vorantreiben. Dies ermöglicht, a) dass Mag. Christian Hofmann nebst seiner Tätigkeit als Geschäftsführer im Schulverein De La Salle das Amt des Provinzökonomens zukünftig ausüben wird und b) der Bitte des Provinzials nachkommen zu können, Mag. Elisabeth Halmer zur Gänze dem Orden für Aufgaben auf Provinz- und Institutsebene zur Verfügung zu stellen. Dass die gehörige Zuordnung der Personalkosten von Herrn Mag. Hofmann anteilmäßig erfolgt, ist eine Selbstverständlichkeit. Ebenso, dass Frau Mag. Halmer ab 1. 9. 2019 ausschließlich von der Kongregation entlohnt wird.

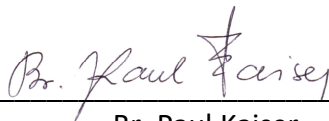
Es drängt uns, an dieser Stelle unserem hochgeschätzten Vorstandsvorsitzenden und Provinzökonom, Herrn Walter Kröner, einen außerordentlichen Dank auszusprechen. Er hat in selbstloser, ja selbstvergessener Hingabe durch 10 Jahre hindurch einen außergewöhnlich intensiven und erfolgreichen Beitrag zu unserer Ordensgeschichte geleistet. Wir Schulbrüder werden Herrn Kröner noch im Mai eine vom Mutterhaus bereits unterzeichnete Urkunde zur Ehrenmitgliedschaft unseres Ordens übermitteln und dadurch unsere hohe Wertschätzung zum Ausdruck bringen.

Wir wünschen **allen** Führungskräften, an der Festigung und am Ausbau des lasallianischen Fundamentes unserer Werke leidenschaftlich und mit Freude wirken zu können, sodass die Zukunft unserer Schulen auch ohne anwesende Brüder gesichert bleibt und, getragen vom Selbstverständnis lasallianischer Erziehung, stets ein beispielgebender Mehrwert für die zunehmend wertentleerte Gesellschaft geschaffen werden kann.

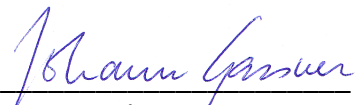
In diesem Sinne verbleiben wir
in De La Salle verbunden



Br. Prov. Vicentiu Ghiurca



Br. Paul Kaiser



Br. Johann Gassner

Wien, am 3. 4. 2019